

Handout für das Wissenschaftskommunikationsprojekt „Sounds Wild – Vögel und Fledermäuse neu entdecken“ der Universität Wien

Sehr geehrte Schulleitungen und Lehrer*innen der Fächer Biologie, Technik und Kunst in Österreich,

Im Juni vergangenen Jahres haben wir Sie bereits über unser Projekt und unser Team der Universität Wien informiert. Jedoch möchten wir hier nochmal kurz **unser Vorhaben** zusammenfassen:

In unserem Projekt „**Sounds Wild – Vögel und Fledermäuse neu entdecken**“ **möchten wir Schüler*innen über den Schutz und Wert dieser Tiergruppen aufklären**, u.a. über ihre Leistungen im Bereich Schädlingskontrolle (z.B. Gelsen vertilgen), Samenverbreitung (z.B. Wälder aufforsten), Bodenbildung (z.B. Guano produzieren), und auch durch ihre faszinierende Vielfalt und Biologie (z.B. für Bildung). Jeder Workshop beinhaltet ein kurzes Naturquizz für die Schüler*innen zum Ausfüllen und über die Sommerferien schreiben wir auch einen Kreativwettbewerb und diverse Preise gewinnen – wobei sie unterschiedlichste kreative Beiträge zu einer „Projektart in typischer Form“ über einen unserer diversen Medienkanäle einschicken können. Für jede der drei Altersklassen (6-10 J.; 11-14 J.; 15-18 J.) gibt die Jury im September die Gewinner*Innen bekannt, auf die exklusive Preise warten.

unterstützende **bereitstellende** **regulierende** **kulturelle**
Ökosystemdienstleistungen von Vögeln und Fledermäusen



Ablauf: Die Projektinhalte werden über altersgerechte Workshops vermittelt, die wir in den Jahren 2023 und 2024 in Schulklassen der Unter-, Mittel- und Oberstufen in allen Bundesländern Österreichs anbieten:

- 1.) ca. 30 Minuten Vorstellungsrunde und interaktives Naturquizz
- 2.) ca. 90 Minuten von uns angeleitete „Natur&Technik Challenge“ (Recorder bauen und ggf. Sounds mixen)
- 3.) ca. 60 Minuten Mini-Exkursion in Schulumgebung zum Bestimmen von Vogelstimmen mittels Gratis-App und Fledermausrufen mittels eigenen Recordern (den die Klasse behalten darf) + Feedbackrunde

SOUNDS WILD wird also nicht nur die selbstgebaute Fledermausdetektoren in Ihren Schulklassen hinterlassen, sondern hoffentlich auch bleibende Eindrücke über Vögel, Fledermäuse, Naturschutz, Nachhaltigkeit, Wissenschaft, Kunst und Technik. Gemeinsam mit Ihnen, den kooperierenden Schulen erreichen wir nicht nur zukünftige Generationen, um das Wissen und die Handlungsfähigkeit junger Generationen zu stärken.

Das Wissenschaftskommunikationsprojekt „SOUNDS WILD – Vögel und Fledermäuse neu entdecken“ bringt jungen Zielgruppen den Wert der Natur näher. Meine Kollegin und PhD Studentin Rym Nouioua wird die Workshop Planung mit Ihrer Hilfe übernehmen.

M.Sc. Rym Nouioua und Dr. Bea Maas
Department für Botanik und Biodiversitätsforschung
Universität Wien – Rennweg 14, 1030 Wien